

Passiva: A.-K. 800 000, Abschreib.-Kto Mobil. 127 190, do. neue Gebäude 74 907, do. Immobil. 181 385, R.-F. 78 389, Kredit. 84 645, Gewinn 15 771. Sa. M. 1 362 289.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Zs. 2623, Unterhalt u. Immobil. 3400, do. Mobil. 264, allem. Unk. 10 070, Gewinn (Vortrag) 15 771. — Kredit: Vortrag 2420, Mieten 29 709. Sa. M. 32 129.

**Dividenden 1901/02—1916/17:** 0, 2, 0, 0, 0, 1, 1, 2<sup>3</sup>/<sub>4</sub>, ?, ?, ?, ?, ?, ?, ?%. Reingewinne 1910/11—1916/17: M. 45 475, 47 503, 45 094, 33 500, 39 759, 20 163, 15 771.

**Vorstand:** Adrien Bloch, Sally Goldscheider.

**Aufsichtsrat:** Vors. Bureauvorsteher Leo Zuschmidt, Mülhausen i. E.; Stellv. Kaufm. Gust. Sahmer, Strassburg; Manufakturist Raymund Bloch, Kaufm. Ernst Hirschfeld, Manufakturist Armand Bloch, Mülhausen i. E.

## Hôtel-Actien-Gesellschaft in München.

**Gegründet:** 19./8. 1885.

**Zweck:** Erwerb, Betrieb und Verkauf von Hotels und ähnlicher Unternehm., sowie die Beteiligung an solchen. Der Ges. gehört das Hotel **Vier Jahreszeiten** in München. Die Ges. erwarb im Mai 1900 das **Hotel Russischer Hof**, jetzt **Eden-Hotel** (vorm. Russ. Hof) genannt, in München. 1902 wurden 3 anstossende Privathäuser (Mietshäuser) an der Wurzerstrasse preiswürdig erworben. 1904 fanden verschiedene Um- u. Erweiterungsbauten in den Vier Jahreszeiten statt. Ebendasselbst 1906 Aufstellung einer eigenen elektr. Licht- u. Kraftanlage. Das Eden-Hotel wurde Ende August 1918 für M. 1 850 000 verkauft, wobei jedoch der wichtigste Teil des Inventars der Hotel-Akt.-Ges. verblieb. Es sind zwei schuldenfreie, in bester Lage der Stadt befindliche Häuser zu einem Anschlag von M. 400 000 in Tausch genommen worden, während der Restbetrag von M. 466 529 am 1./7. 1919 in bar bezahlt werden wird.

Die Bruttoeinnahme im Hotel V. J. betrug 1911 M. 1 116 936 einschl. M. 358 719 für Zimmergelder u. Miete; im Hotel R. H. M. 389 323 einschl. M. 131 148 für Zimmergelder u. Miete. Für 1912—1917 nicht veröffentlicht. Infolge des Krieges ergab sich 1914 ein Betriebsverlust von M. 51 623, hierzu M. 14 678 für Abschreib. u. M. 5000 Tant. an A.-R., zus. M. 71 302 Fehlbetrag, zu dessen Tilg. die Res. II mit M. 80 000, herangezogen wurde, wonach noch M. 8697 auf neue Rechnung vorgetragen werden. Im J. 1915 resultierte ein neuer Fehlbetrag von M. 110 087, wozu M. 17 031 für Abschreib. kamen, zus. also M. 127 119 Verlust; hiervon fanden M. 109 000 aus R.-F. Deckung, restl. M. 18 119 wurden vorgetragen; 1916 Erhö. des Fehlbetrages auf M. 79 089, verringert 1917 auf M. 27 361.

**Kapital:** M. 1 090 000 in 1090 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 1 230 000, lt. G.-V. v. 30./6. 1886 durch Einziehung von 140 Aktien zum Nennwerte auf M. 1 090 000 herabgesetzt. Die G.-V. v. 7./4. 1900 beschloss Erhöhung des A.-K. um M. 460 000, die G.-V. v. 3./4. 1901 erweiterte diesen Beschluss dahin, dass der A.-R. ermächtigt sein soll, innerh. 3 Jahren neue Aktien bis zum Höchstbetrage von M. 800 000 zur Ausgabe zu bringen (wurde nicht ausgeführt). Die Aktien lauten auf Inhaber, können aber auf Namen umgeschrieben werden.

**Hypotheeken:** I. Vier Jahreszeiten: M. 2 287 377 in 5 Posten (Rest von M. 2 575 000). — II. Eden-Hotel: M. 1 045 773 (Rest von 1 135 000).

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Bis Ende April. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5% z. R.-F. (ist erfüllt), 4% Div., 10% Tant. an A.-R. (ausser einer festen Vergütung von M. 5000), Rest zur Verf. der G.-V. Die Tant. des Vorst. und der Beamten wird unter Geschäfts-Unk. verbucht.

**Bilanz am 31. Dez. 1917:** Aktiva: Hotel Vier Jahreszeiten: Immobil. 2 663 130, Inventar 325 324, Masch. 40 164, Stallinventar I, Automobile 3805, elektr. Beleucht.-Anlage 10 069, Hausbesitz an der Wurzerstrasse 205 666, Eden-Hotel vorm. Russischer Hof: Immobil. 1 558 179, Inventar 75 531, Masch. 7371, Stallinventar I, elektr. Beleucht.-Anlage 1461, Vorräte an Wein, Bier, Küche, Brennmaterial. etc. 230 562, Tageslosung 12 284, Kassa 49 774, fällige Mieten 8533, Effekten 9675, Debit. 37 414, Verlust 27 361. — Passiva: A.-K. 1 090 000, Hypoth. 2 287 377, do. Eden-Hotel 1 045 773, lauf. u. fällige Annuitäten 278 481, Gebühren-äquivalent-Rüchl. 32 400, Talonsteuer-Res. 8090, Kredit. einschl. Bankschuld 524 189. Sa. M. 5 266 312.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Vortrag 79 089, Hypoth.- u. Zs. 163 159, Steuern u. Abgaben 19 185, Abschreib. 8201, Vergüt. an A.-R. 5000. — Kredit: Betriebsüberschuss 234 073, Verlust 40 563. Sa. M. 274 636.

**Kurs Ende 1888—1917:** In München: 113, 114.75, 114.50, 92, 90, 77, 74, 81, 86, 100, 96.50, 107.10, 100, 70, 70, 68.50, 69, 64.25, 74.25, 72, 73.90, 75.40, 96.50, 102.70, 101, 88.75, 84\*, —, 35, 48% Eingef. 1./4. 1888 zu 107.75%. Früher auch in Dresden notiert.

**Dividenden 1885—1917:** 2<sup>1</sup>/<sub>4</sub>, 6, 5<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, 7, 6, 7, 6, 4, 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, 4, 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, 5, 5, 6, 2, 2, 3, 2, 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, 4, 5, 5, 5, 7, 7, 7, 6, 0, 0, 0, 0% Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

**Direktion:** Ad. Obermayer.

**Prokuristen:** Dir. Carl Lallinger, Carl Mangin.

**Aufsichtsrat:** (5—12) Vors. Justizrat Ed. Brinz, Stellv. Gen.-Konsul Max Kemmerich, Gen.-Konsul Ludw. von Steub, Professor Max Obermayer, München; Bank-Dir. Alfr. Schneider, Strassburg.

**Zahlstelle:** München: Bank f. Handel u. Ind. Fil.